

Kurhaus - Programme

siehe Seite 2

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Besitzer keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückerstattung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamespalte R. Pfg. 40, die 54 mm breite Reklamespalte
R. Pfg. 50 u. 60, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 183.

Donnerstag, 2. Juli 1925.

59. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

In dem abendlichen Abonnementskonzert heute
Donnerstag

wird Herr Kammermusiker Max Schildbach das Konzert
für Cello mit Orchester in einem Satz, A-moll, von
A. Klughardt zum Vortrag bringen, sowie Herr Konzert-
meister Wilfried Hanke das Violinkonzert E-moll von
F. Mendelssohn.

Jazz-Konzert.

Das Abend-Konzert morgen Freitag wird von dem
„Schillings Jazz-Orchester“ ausgeführt werden. Das
hier neugegründete Orchester ist nach Original
amerikanischer Besetzung zusammengestellt und gibt im
Kurhaus sein erstes Konzert. Das Programm bringt
neben einigen Konzertstücken hauptsächlich moderne
Tänze.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— **Staatstheater.** In der morgen Freitag statt-
findenden Aufführung von „Hoffmanns Erzählungen“,
in welcher Ludwig Rofmann sich verabschieden wird,
singt Jean Stern vom Opernhaus in Frankfurt am Main
die Partien des „Lindorf, Coppelius, Dappertuto und
Dr. Mirakel“. — Am Samstag geht als letzte volks-
tümliche Vorstellung Shakespeares „Sommernachts-
traum“ in Szene. Den „Thesus“ spielt Wilhelm Haardt
vom Stadttheater in Mainz.

— **Kunstausstellung.** Die Räume der Städtischen Gemälde-
galerie sowie des Nassauischen Kunstvereins bleiben den Juli
über zwecks Reinigung geschlossen.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Der beliebte Circus Busch. Für heute Donnerstag,
nachmittags um 3½ Uhr, ist eine einmalige Ausnahme-
Vorstellung, Gala-Parade, zu halben Preisen für Kinder
vorgesehen. Es gelangt der gesamte Riesenspielplan zur
Aufführung, ohne jede Kürzung. Alle Künstler und

Künstlerinnen treten auf, alle Pferde- und Raubtier-
dressuren werden gezeigt und alle Clowns und dummen
Auguste werden mit ihren tollen Spässen und Einfällen
die Besucher ergötzen. Abends 7½ Uhr Vorstellung
zu gewöhnlichen Preisen. Vorverkauf zu diesen Vor-
stellungen ist in den bekannten Stellen: Zigarrenhaus
Fromholz, am Kranzplatz, Zeitungsbüro von D. Frenz,
Bahnhofstrasse 3, sowie am Circus. Es sei besonders
darauf hingewiesen, dass in der Vorstellung nachmittags
um 3½ Uhr derselbe Spielplan geboten wird, wie
abends. (Siehe die Anzeigen in der heutigen Nummer)

Hotel „Fürstenhof“

Sonnenbergerstr. 32 Sonnenbergerstr. 32

Das ideale „Heim“ für längeren Aufenthalt

In freier, herrlicher Lage, abseits vom lärmenden
Verkehrszentrum und trotzdem am Kurhaus, Park und
Staatstheater gelegen. Ein in jeder Hinsicht erst-
klassiges Haus mittlerer Größe, mit nur grossen,
luftigen Zimmern. Zimmer mit fließendem kaltem
und warmen Wasser und mit Privatbad.
Kochbrunnenbäder auf jeder Etage

Hervorragende Küche!

Zimmer von Mk. 4.—, mit voller Pension von Mk. 9.—
an, inklusive aller Zuschläge Bes.: G. A. Stoessel

— Für wanderlustige Kurgäste. Am Sonntag findet
die 7. Hauptwanderung des Rhein- und Taunuskubs
nach Ems und der wildromantischen Ruppertsklamm
statt. Gemeinsame Abfahrt mit dem Zuge 6.25 Uhr ab
Wiesbaden nach Niederlahnstein, wo die Wanderung
beginnt. Zunächst an der Felsenwand vorbei geht es
durch einen fast 100 m langen Tunnel in das wild-
romantische Ruppertsstal mit Ruppertsklamm. Die
Ruppertsklamm mit ihren eigenartigen Schönheiten zählt
zu den wildesten Seitenschluchten der Lahn und erinnert
mit ihren Wasserläufen an Hochgebirgspartien, wie man
solche in den bayrischen Alpen findet. Weiter führt der

Weg an steiler Felswand vorbei nach der Waldschenke
zur Rast, dann aufwärts durch Buchenwald, ein Stück
dem Lahnhöhenweg folgend nach Ems. Im Hotel „Zur
alten Krone“ Mittagsrast. Nach der Mittagsrast wird
die Malbergbahn benutzt, um die Höhe von 306 m zu
erreichen, von wo es weiter geht über das Oberlahn-
steiner Forsthaus durch den Zollgrund hinab nach
Braubach, dem Endziel der Wanderer. Rückfahrt mit
Zug 7.15 Uhr. Gesamtmarschzeit etwa 6 Stunden.

Sport.

— Ein neuer Schwerathletik-Weltrekord wurde in
Brüssel von dem belgischen Federgewichtler Arthur
Link im einarmigen Reißen links mit 66 kg aufgestellt.
Das gleiche Gewicht riss rechts der portugiesische Feder-
gewichtler Pereira in Lissabon. Auch diese Leistung
ist neuer Weltrekord, der alte Rekord stand auf 63 kg
und gehörte dem Kanadier Angers.

— **Französische Rennen in Erbenheim.** Der Renntag
heute Donnerstag wird ähnlichen Sport bringen wie der vor-
gange Sonntag. Von besonderem Interesse sind wieder die
beiden interall. Rennen, ein Flachrennen über 1600 m (9100 Fs.)
und ein Jagdrennen über 3500 m in Höhe von 15000 Fs.
Es sei besonders darauf hingewiesen, dass das Abwiegen
der Reiter zwar um 2 Uhr beginnt, das erste der 6 Rennen
aber erst um 2.30 Min. gelaufen wird.

Neues vom Tage.

— Eine Luftschiffexpedition Sven Hedins. Dr. Sven
Hedin erklärte in einem Interview, dass er Vorbereitungen
treffe, um mit einem Zeppelinluftschiff die noch unbe-
kannten Gebiete Innerasiens zu erforschen. Er habe
bereits Verhandlungen mit Dr. Eckener angeknüpft.
Sven Hedin ist der Meinung, dass mit dem Luftschiff
zunächst leichtere Flüge in die Polargegend unter-
nommen werden sollten. Diese würden wahrscheinlich
unter direkter Aufsicht Nansens im Sommer 1927 statt-
finden.

Das Staatstheater in der abgelaufenen Saison.

44 Opern und Schauspiele erstaufgeführt und
neuinszeniert.

Intendant Dr. Hagemann hat auch in der abgelaufenen
Spielzeit in seinem Theater dafür gesorgt, dass unserem
Fremdenpublikum auf beiden Bühnen gute Kunst in
reicher Abwechslung geboten wurde. In dem Bewusst-
sein, dass dieses Theater ganz besonders dazu berufen
ist, deutsche Kunst vor dem internationalen
Fremdenpublikum zu zeigen, ist vom Intendanten
bis zum jüngsten Mitgliede herab mit Fleiss und Be-
geisterung gearbeitet worden und die Pflicht erfüllt, den
alten Weltruf unserer Bühne zu erhalten.

In der am 5. Juli zu Ende gehenden Spielzeit 1924/25
wurden im ganzen 44 Stücke (Opern und Schauspiele)
zum ersten Male aufgeführt oder neuinszeniert. Es
ist dies die höchste bisher im Staatstheater
berhaupt erreichte Ziffer. Sie stellt eine be-
achtenswerte Leistung des Instituts dar, woran neben
dem darstellenden Personal und dem Orchester vor allem
auch das technische und Werkstättenpersonal in hervor-
ragender Weise beteiligt ist. Auf die Oper entfallen
hiervon 15, auf das Schauspiel 29 verschiedene
Werke. An Neuheiten brachte die Oper „Die Ge-
schichte vom Soldaten“, „Boris Godunow“, „Elektra“
und den „Vogelhändler“. Von Grund aus neu-
inszeniert wurden im „Grossen Haus“ „Fidelio“,
„Cavalleria rusticana“, „Der Bajazzo“, „Das Rhein-
old“, „Die Walküre“, „Figaros Hochzeit“, „Die Jüdin“
und „Don Pasquale“ (im „Kleinen Haus“) — neu-
inszeniert „Salome“, „Lohengrin“, und „Der Rosen-
avalier“.

Das Schauspiel brachte an Neuheiten im
„Grossen Haus“: „Die heilige Johanna“, „Belial“ (Ur-
aufführung), „Die heimliche Brautfahrt“, und im
„Kleinen Haus“: „Vera Mirzewa“, „Improvisationen im
Juni“, „Komödie der Verführung“ (Uraufführung),
„Erdegeist“, „Wer weint um Juckenack“, „Das tapfere
Schneiderlein“, „Eine glückliche Ehe“, „Die vertagte
Nacht“, „Rausch“, „Aimée“, „Der Jongleur“, „Bau-
meister Solness“, „Kreuzfeuer“, „Candida“, „Mein
Vetter Eduard“, „Sechs Personen suchen einen Autor“,
„Clarissas halbes Herz“ und „Eine Frau ohne Be-
deutung“. Ganz neuinszeniert wurden im
„Grossen Haus“: „Nathan der Weise“, „Aschenbrödel“
und „Ein Sommernachtstraum“ — im „Kleinen Haus“:
„Doktor Klaus“, „Torquato Tasso“, „Maria Magdalene“
und „Käthe und Liebe“.

Ausserdem fanden unter Leitung von Otto
Klemperer 6 Symphoniekonzerte der Staats-
kapelle statt.

Aber komm' mal zu früh...

Zerstörte Illusionen.

Pünktlichkeit ist schön. Zu spät kommen schadet
auch nichts. Man braucht sich dann wenigstens nicht
mehr mit den Einleitungen zu dem Gesellschaftsabend,
dem Drama, dem Rendezvous-Geflüster aufzuhalten,
sondern kann gleich medias in res gehen und hat die
Dinge rascher hinter sich. Aber komm' mal zu früh...

Komm' mal zu früh Sonntag mittag zu deinem Freund
zum Kaffee. Dann siehst du plötzlich, dass er noch
nicht ausgeschlafen hat, und er hat ein verquollenes Ge-
sicht, keinen Kragen, ist am Kinn unrasiert und du

findest ihn ekelhaft. Der Tisch ist noch von Asche ver-
schmiert. Sein Sohn hat gerade die Hände aus der
Schüssel mit Apfelsinensalat gezogen, die nachher auf
den Tisch kommen sollte, und die dich eine Viertelstunde
später nett, adrett und duftig angelacht hätte. Jetzt
musst du aber immer denken, wo der Bengel schon vor-
her überall seine Hände drin gehabt hat. Und die
kaputte Vase auf dem Kamin ist noch nicht gestützt. Sie
steht mit offenem Bauch da, und die sorgsame Hausfrau
scheint sie als Garrollenbewahrer zu gebrauchen.

Komm' mal zu früh ins Theater. Der Vorhang
ist aus Versehen noch nicht heruntergelassen. Auf der
Bühne wird die Mechanik des Lohengrinschen Schwans
geprobt, und Elsa von Brabant putzt sich beim Schein
der Kulissenlampe die Nägel. Telramund steht mit seiner
Perücke in der Hand da, Schweiß rieselt ihm von der
Glatze, er kaut einen Apfel und spuckt die Kerne mit
Schwung über den leeren Orchesterraum auf die
Parkettstühle.

Komm' mal zu früh zum Abendbrot zu Tante
Rosalie. Und du wirst sie in der Küche finden, ein
paar Weinflaschen vor sich und an Hand ihres Einkaufs-
buches ausrechnend, welche Sorte die billigste ist, die sie
nachher auf den Tisch stellen wird. Du hörst gerade
noch, wie sie dem Mädchen sagt: Unter keinen Um-
ständen das Fleisch zweimal reichen, sondern gleich die
Teller wegnehmen und die Salzstangen möglichst so
stellen, dass sie nur Dekoration scheinen. Dann geben
Sie auch die kleinen Kompotteller, nicht die grossen
Schalen. Es lohnt sich ja doch nicht, er fährt ja schon
morgen nach Amerika.

Also komm' mal lieber später, lieber Leser. Zu spät
kommen erhält die Illusionen.

Maßanfertigung vornehmer Damen-
Moden
Stets Eingang neuer Modelle

J. Herrchen

Goldgasse 19 Telefon 6258

Kostüme — Mäntel — Nachmittags-
Gesellschafts-
und Waschkleider in allen Preislagen

Auto-Ausflüge der Kurverwaltung Wiesbaden mit den „blauen“ Kur-Autobussen auf Riesen-Luft-Reifen.

Tag	Ziel der Fahrt	Abfahrts- zeit ab Kurhaus	Rückkehr an Kur- haus etwa	Preis
Donnerstag	Bad Ems-Braubach a. Rh. „Marksburg“	1000 V.	730 N.	einschl. Nachkaffee 13.—
	Saarlburg-Bad Homburg	1000 V.	700 N.	10.—
	Eiserne Hand-Wisper- Kiedrich-Rheingau	200 N.	700 N.	8.—

Fahrkarten für nummerierte Plätze sind im Städtischen Verkehrsbüro, bei Born & Schottenfels, Kaiser Fr.-Platz (Nassauer Hof, T. 690, bei Schottenfels Theaterkolonade und Reisebüro David Winberg, Kranzplatz 5, Palast-Hotel, Telef. 4945, 4946 erhältlich.

Die Fahrten finden statt, wenn mindestens 10 Fahrscheine gelöst sind.

Zu Gesellschafts-Fahrten

stehen die Auto-Omnibusse zur Verfügung.
Auskunft: Betriebsleitung Fritz-Reuterstrasse 10 Fernruf 92

Kurhaus Wiesbaden

Donnerstag, den 2. Juli 1925

Vormittags von 11—12 Uhr bei geeigneter Witterung in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekonzert

Leitung:

Konzertmeister Wilfried HANKE

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Die weiße Dame“ A. Boieldieu
2. Paraphrase über „Die Loreley“ J. Neswada
3. Neues Leben, Walzer K. Komzak
4. Zug der Frauen zum Münster aus „Lohengrin“ R. Wagner
5. Potpourri aus „Die Geisha“ S. Jones
6. Wiener Schwalben, Marsch X. Schlögel

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert des städtischen Kurorchesters (Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Lustspiel-Ouverture A. Kéler-Béla
2. a) Entr'acte F. Schubert
- b) Ballettmusik aus „Rosamunde“ F. Schubert
3. Luftschlösser, Polka E. Waldteufel
4. I. Finale aus „Oberon“ C. M. v. Weber
5. Albumblatt R. Wagner
6. Ouverture zu „Die Puppe von Nürnberg“ A. Adam
7. Adagio aus der Sonate pathétique L. v. Beethoven
8. Serenade espagnole O. Metra

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des städtischen Kurorchesters (Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Solisten:

Konzertmeister W. HANKE (Violine)
Kammermusiker M. SCHILDBACH (Cello)

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Sakuntala“ C. Goldmark
2. Konzert für Cello mit Orchester in einem Satz, A-moll A. Klughardt
Kammermusiker M. Schildbach (Cello-Solo)
3. Konzert für Violine mit Orchester E-moll F. Mendelssohn
I. Allegro, molto appassionato
II. Andante
III. Allegro, molto vivace
Konzertmeister W. Hanke (Violine-Solo)
4. Grosse Leonoren-Ouverture Nr. 3 L. v. Beethoven

Wochenübersicht

Freitag, den 3. Juli

11 Uhr in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekonzert

4 Uhr:

Abonnements-Konzert

8 Uhr:

Konzert

ausgeführt von

Schillings-Jazz-Orchester

Samstag, den 4. Juli

11 Uhr in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekonzert

4 Uhr:

Abonnements-Konzert

8 Uhr im Kurgarten (bei ungeeigneter Witterung im grossen Saale):

Konzert

der Solinger Liedertafel

Sonntag, den 5. Juli

11½ Uhr vorm. nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten im Abonnement:

Promenadekonzert

4 und 8 Uhr:

Konzerte

des städt. Orchesters Augsburg

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Donnerstag, den 2. Juli 1925.

173. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten. Volkstümliche Vorstellungen. Zweiter Abend.

Nathan der Weise

Ein dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen (12 Bilder) von Gottl. Ephr. Lessing.

Personen:

Sultan Saladin Paul Wiegner
Sittah, dessen Schwester Thila Hummel
Nathan, ein reicher Jude Wilh. Haardt a. G.
Recha, dessen angenommene Tochter Gudrun Kabisch
Daja, eine Christin, aber in dem Hause des Juden als Gesellschafterin der Recha Marga Kuhn
Ein junger Tempelherr Wolfg. Langhoff
Ein Derwisch Guido Lehmann
Der Patriarch von Jerusalem Hans Bernhöft
Ein Klosterbruder Max Andriano

Die Szene ist in Jerusalem.

Spielleitung: Dr. Wolff von Gordon.

Bühnenbilder nach Entwürfen von Gerhard T. Buchholz

Technische Einrichtung: Theodor Schlein.

Einrichtung der Trachten: Philipp Bach.

Nach dem 6. Bilde 15 Minuten Pause.

Anfang 7 Uhr.

Ende etwa 10¼ Uhr

Staatstheater „Grosses Haus“

Freitag, den 3. Juli, Stammreihe D:

Hoffmanns Erzählungen

Anfang 7 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Donnerstag, den 2. Juli 1925

Operetten-Gastspiele

unter der Direktion Theo. Bachenheimer und Fritz Voigt.

6. Vorstellung:

Frühlingsfee

Singspiel in drei Akten von L. Spinnuth-Bodenstedt.

Musik von Viktor Corzilius. Gesangstexte von H. Pflannen.

Spielleitung und Tänze: Harry Wildenburg.

Musikalische Leitung: Wilhelm Bachenheimer.

Personen:

Dr. Franz Grusener, Arzt Fritz Voigt
Emilie, seine Frau Agnes Schindl
Hildegard Hilde Fern
Amelie Erna Sande
Gundel Irm. Schlot
Theodor, sein Bruder Anton Richter
Mathilde, dessen Frau Käthe Gudewill
Lore Friedel Grosse
Erna Anneliese Angersbach
Hella Else Giesock
Teddy Pflaume, Primaner Otto Kraat
Rosenthal Kurt Adolf Wiegand
Frei Harry Roede
Stöcker Paul Richter-Waue
Klösschen, Oberlehrer Walter Schmitz
Wissmann, Oberpostsekretär Fritz Maille
Onkel Knüllemeister Wilhelm Volck
Laura, seine Frau Hanna Lüder
Auguste Agnes Halbe
August Otto Becker

Der 1. und 2. Akt spielt im Garten des Dr. Grusener, der 3. Akt im Hause desselben.

Zeit: Gegenwart.

Pause nach dem 2. Akt

Anfang 7.30 Uhr.

Ende 10.15 Uhr

Mäntel / Kostüme / Kleider
Vornehme Mass-Anfertigung

J. HERTZ

LANGASSE 20

Moderne Kleiderstoffe
Aparate Seidenwaren

HOTEL
QUISISANA

Parkstr. 5 — Tel. 119, 120, 122, 123

In leicht erhöhter, luftiger, ruhiger Lage am Kurhaus und Kurgarten

130 Zimmer, 170 Betten, 50 Bäder, Fließendes Wasser und Telefon in allen Zimmern. Thermalbäder auf jedem Stock.

Gute Zimmer mit voller erstklassiger Verpflegung

von 12 G.-Mk. an einschl. Trinkgeldablösung

Schöne Zimmer von Mk. 5.— an

Weinhaus Pflug

Telefon 543 / Bärenstrasse 5 / Telefon 543

Grosser Mittags- und Abendtisch

Feinstes Weinhaus am Platze

mit Ausschank von Original Pilsener Urquell

Ab 7 Uhr Konzert



Halbe P

Don

nachm. 3

Aus

Vors

(Gal

Cir

Bu

Halbe P

HAPAC

HAMBURG

UNITED A

(HARR

Regelm

ERST

PASSA

Albert B

Reise

HAM

NEW

D. „Deutsche

D. „Reizance“

D. „Resolute“

Ausgehend über

Rückkehrend über

ALLE BEQ

für anpruchsv

zweiter Klasse

Klasse, vorzueh

ausgezeic

WEITER REE

nach Südamerik

indien, Af

Faherkarten, Ausk

HAMBURG

Hamburg

und d

WIESBA

der Hambur

Ta

MAINZ, J. F.

Reiche Klarastr.

Pension „

Tel. 534. Frank

Zimmer mit Fr

mit Pensio

Moderne Einric

N

Fichter

Novop

Dr. M.

1/2 Flasche

1.—

Dr. M. A

Wiesbaden Haus

2. Juli 1925.

aufgehobenen Stammkarten.
Zweiter Abend.

r Weise

auf Aufzügen (12 Bilder) von
Lessing.

nen:

Paul Wiegner

Thila Hummel

Wilb. Haardt a. G.

Gudrun Kabisch

Hause des Juden

Marga Kuhn

Wolff. Langhoff

Guido Lehmann

Hans Bernhoff

Max Andriane

Jerusalem.

ff von Gordon.

on Gerhard T. Buckholz

Theodor Schlein.

n: Philipp Bach.

Minuten Pause.

Ende etwa 10 1/4 Uhr

Grosses Haus

nreihe D:

rzählungen

Uhr.

Wiesbaden

Haus

2. Juli 1925

Gastspiele

o Bachenheimer

Voigt.

lung:

gsfee

L. Spannuth-Bodenstedt.

ngstexte von H. Pfannen-

Harry Wildenburg.

lhelm Bachenheimer.

en:

Fritz Voigt

Agnes Schin

Hilde Fern

Erna Sande

Irm Schlos

Anton Richr

Käthe Gudew

Friedel Gros

Anneliese Angersbac

Elo Giesock

Otto Kraus

Kurt Adolf Wieg

Harry Roede

Paul Richter-Wa

Walter Schmie

Fritz Mülle

Wilhelm Völck

Hanna Lude

Agnes Hal

Otto Becke

Garten des Dr. Grusener,

se desselben.

Pause nach dem 2. Ak

Ende 10.15 Uhr

erstoffe

waren

age am

vasser und

dem Stock.

gung

g

na

instu

avali

n Plätze

ener Urquel

ert



Dr. Theinhardt's

HYGIAMA

Zur Unterstützung der Badekur bzw. als idealer Reiseproviand durch seinen hohen
Gehalt an leicht verdaulichen, blutbildenden Nährstoffen von unschätzbarem Wert

Vorrätig in Apotheken, Drogerien, besseren Feinkostgeschäften, sicher aber bei Firma August Engel / Hersteller: Dr. Theinhardt's Nährmittelgesellschaft A.-G. Stuttgart - Cannstatt

Die altbewährte, vitaminreiche Kraft- und Nervenahrung

Erhältlich als

Pulver, Nährtablets, Nährschokolade,
Nährkekse und Nährzwieback

Halbe Preise für Kinder

Morgen

Donnerstag

nachm. 3 1/2 Uhr nachm.

Ausnahme-
Vorstellung

(Gala-Parade)

Circus
Busch

Halbe Preise für Kinder

KURHAUS WIESBADEN

Freitag, den 3. Juli, abends 8 Uhr:

Konzert

ausgeführt von

Schillings Jazz-Orchester

in künstlerischer, Original amerikanischer Besetzung

Eintrittspreis 1 Mk. Dauer- und Kurkarten-Inhaber haben freien Zutritt.

Samstag, den 4. Juli, abends 8 Uhr im Kurgarten (bei ungeeigneter
Witterung im grossen Saale):

Konzert

der

Solinger Liedertafel

Leitung: E. Huszmann

Orchester: Städtisches Kurorchester

Leitung: Musikdirektor Hermann Jmer

Eintrittspreis 1 Mk. Dauer- und Kurkarten-Inhaber haben freien Zutritt.

Theater-Restaurant-Foyer

Telefon 319

Vornehmes Abendrestaurant · Erstklassige Weine

Treffpunkt der Theaterbesucher

★

143

Eingang für Nichttheaterbesucher durch den Haupteingang des
Staatstheaters in der Theaterkolonnade oder Foyer-Eingang

EDEN-HOTEL

Sonnenbergerstr. 22. Tel. 2426 u. 2453.

Familienhaus allerersten Ranges mit modernstem Comfort in
prächtiger, ruhiger Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.120 Zimmer und Salons, abgeschlossene Wohnungen
mit Bad, fliessendes Wasser, Thermalbäder im Hause.

Elegante Gesellschaftsräume.

Zimmer mit voller erstklassiger Verpflegung
und Bedienung ab Mk. 10.—Hermann Knapp
Wiesbaden

Früchte- und Lebens-

mittel-Grosshandlung

Büro und Grosslager

Friedrichstrasse 8

Verkaufslökal:

Marktplatz 3 und

Bärenstrasse 7

Grüest

Spezialgeschäft der

Umgebung für SSB-

früchte u. Konserven

aller Art

Leistungsfähigstes Haus

u. vorteilhafteste Bezugs-

quelle f. Wiederverkäufer,

Hotels u. Restaurationen

Preisliste

auf Wunsch zur

Verfügung

Versand n. auswärts

Fernsprecher 6458

Groß-Circus
Wanderschau
BUSCH

Eigentümer

Dir. J. BUSCH

Vorverkauf für

Donnerstag 3 1/2 Uhr

Donnerstag 7 1/2 Uhr

Zigarrenhaus Fromholz, Kranzplatz,

Fernsprecher 6108

Zeitungsbüro Franz, Bahnhofstrasse 3,

Fernsprecher 6077

und am Circus, Fernsprecher 5878.

Gross-Circus
Wanderschau

Busch

Der moderne
grosszügige
Circus

Eigentümer und Direktor J. Busch

Wiesbaden — Elsässerplatz

Sonderwagen der Strassenbahn
abends nach den Vorstellungen.

Autos u. Pferdedroschken a. Circus.

Heute Mittwoch

2 Vorstellungen 2

3 1/2 Uhr nachm. 7 1/2 Uhr abends

Morgen Donnerstag

nachm. 3 1/2 Uhr

Gala-Parade-

Nachmittags-

Vorstellung

Riesen-Spielplan

Halbe Preise

für Kinder bis 12 Jahre

Vorverkauf:

1. Zig.-Gesch. Fromholz, Kranzplatz,

2. Zeitungsbüro Franz, Bahnhofstrasse,

3. An den Circuskassen.

BOLS

Likörstube

Webergasse 9

Original-Bolsgetränke

WARTBURG

Schwalbacher Str. 51

GROSSES SCHÖNES RESTAURANT

Gutgepflegte Weine und Biere

Mittagessen 80 Pfg. — Mk. 1.10

Reichhaltige

Frühstücks- und Abend-Karte

JEDEN ABEND KONZERT

Ämliche Personenwagen

Kurhaus und am Kodbrunnen

Wiegegebühr: 0.20 Gr.-Mk.

Städtische Kurverwaltung.

Dr. M. Albersheims Kölnisch Wasser, den besten Kölner Marken gleichwertig

1/2 Flasche

1.—

1/2 Flasche

1.75

Doppel-Flasche

3.—

1/2 Liter Flasche

6.50

1/2 Liter Flasche

12.—

Dr. M. ALBERSHEIM, Wiesbaden, Fabrik feiner Parfümerien
Spezial-Geschäft für Toilette-Gegenstände Wilhelmstr. 38

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 30. Juni 1925

(Nachdruck verboten).

Ackermann, Hr., Offenbach, Grüner Wald
 Ailam, E., Hr., Saarbrücken, Einhorn
 Albertin, J., Hr. m. Fr., Caledon, H. Nizza
 Aufmann, W., Hr., Arnstadt, Köln, Hof
 Augustini, O., Hr., Geisenheim, Kaiserhof
 Badine, M., Fr., Berlin, Sanat, Nerotal
 Backhaus, A., Hr., Essen, Römerbad
 Bars, J., Fr., Siegen, Hotel Adler
 Bast, K., Hr., Saarburg, Taunus-Hotel
 Bartsch, E., Fr., Magdeburg, Kaiserhof
 Batler, A., Fr., Milwaukee, Kaiserhof
 Baumhöl, O., Fr., Chemnitz, G. Adolfsstr. 12
 Beale, W., Hr., Chicago, Metropole
 Becker, W., Hr., Daden, Evang. Hospiz
 Becker, E., Hr. m. Fr., Essen, Prinz Nikolaus
 Beckert, Fr., New York, Philippsbergstr. 41
 Bertram, H., Fr. m. Tocht., Berlin
 Best, E., Hr., Gerolstein, Christl. Hospiz II
 Bethge, 2. Hr., Renscheid, Evang. Hospiz
 Binzel, Ph., Hr., München, Grüner Wald
 Bischof, M., Fr., Kanada, Englischer Hof
 Blane, E., Hr., Schönenfeld, Goldenes Kreuz
 Borges, A., Hr., München, 4 Jahreszeiten
 Brandhof, J., Hr., Bloemendaal, Metropole
 Bräutigam, D., Hr. m. Fr., Düsseldorf
 Brown, C., Hr., Amerika, Kaiserhof
 Brunski, H., Hr., Stockholm, Quisisana
 Buchhorn, O., Hr., Braunschweig
 Bulling, E., Fr., Lürach, Christl. Hospiz II
 Busch, E., Hr., Siegen, Evang. Hospiz
 Busch, P., Hr. m. Fr., Krefeld, Prinz Nikolaus
 Butzke, F., Hr., Kehl, Grüner Wald
 Cannenberg, A., Hr., Isselburg, Ev. Hospiz
 Charie, H., Hr., Aachen, Mainzer Hof
 Chabaud, R., Hr., Versailles, Prinz Nikolaus
 Christ, H., Hr., Weyer, Taunus-Hotel
 Christoffers, P., Hr. m. Fr., Delmenhorst
 Cohn, I., Hr., Berlin, Grüner Wald
 Collart, W., Hr., Mannheim, Prinz Nikolaus
 Collet, R., Hr., Montabaur, Hotel Berg
 Daum, J., Hr. m. Fr., Kreuznach, Hansa-H.
 Dandl, Hr., Würzburg, Taunus-Hotel
 Dattinger, K., Hr., Berlin, Metropole
 von Deisalle, S., Hr. m. Fr., Berlin
 Dietrich, F., Hr. m. Fr., Pons, Jeannette
 Dirmfeld, M., Hr., Budapest, Taunusstr. 9
 Dornagen, O., Hr., Köln, Taunus-Hotel
 Doyle, F., Hr. m. Fam., Pottsville
 Drost, H., Fr., Haag, Bellevue
 Eberhart, A., Hr., Memphis, Hotel Nassau
 Ebert, M., Hr., Kaiserslautern, Grüner Wald
 Ederherr, K., Hr. m. Fr., München
 Eichhorn, F., Hr., Nürnberg, Zum Kranz
 Engelke, W., Hr., Essen, Zur Stadt Biebrich
 Ernst, A., Fr., Fischbach, Hosp. z. hl. Geist
 Eulenberg, H., Hr., Kaiserswerth, Taunus-H.
 Falke, H., Hr., Karlsruhe, Grüner Wald
 Feldmann, G., Hr. m. Fr., Freiburg
 Felgner, Fr., Darmstadt, Taunus-Hotel
 Ferrerio, D., Hr. m. Fr., Düsseldorf
 Fietter, K., Fr., Klafeld, Evang. Hospiz
 Filiat, J., Hr., Versailles, Prinz Nikolaus
 Flockenhaus, E., Fr., Düsseldorf
 Förschkes, M., Hr., Krefeld, Grüner Wald
 Frank, A., Hr., Saarbrücken, Z. Stadt Ems
 Friedrich, W., Hr., Krefeld, Hotel Berg

Frownozyk, D., Fr., Lode

Sanat, Prof. Dr. Determann
 Fritz, M., Fr., Mainz, Rodina
 Fuhs, A., Hr. m. Fr., Lünburg, Domhotel
 Funken, E., Hr., Hagen, Bellevue
 Gartner, J., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
 Gandlitz, O., Hr., Gotha, Union
 Genadowsky, H., Fr., Frankfurt, H. Vogel
 Gerbel, H., Hr., Würzburg, Taunus-Hotel
 Girndt, W., Hr., München, Zum Falken
 Glaser, C., Hr., Köln, Grüner Wald
 Goldberg, A., Hr., London, Central-Hotel
 Goetz, P., Hr., Solzbach, Goldenes Kreuz
 Gramlich, H., Hr., Barmen, Union
 Grunewald, J., Hr., Kassel, Taunus-Hotel
 Gutmann, L., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
 Gutmann, R., Hr., Freiburg, Grüner Wald
 Hackenbeck, A., Hr. m. Fr., Biltrup
 Halle, H., Hr., Darmstadt, Hotel Vogel
 Halpern, S., Hr., Amsterdam, Nerostr. 14
 Hammerer, F., Hr. m. Fr., Lauenstein
 Hansen, K., Hr., Marburg, Evang. Hospiz
 Hauser, W., Fr., Berlin, Evang. Hospiz
 Hehn, W., Hr., New York, Metropole
 Hein, C., Hr., Köln, Evang. Hospiz
 Hennes, J., Hr., Köln, Zur Stadt Biebrich
 Hepp, K., Hr. m. Fr., Seelbach, Hotel Berg
 Herz, A., Hr., Köln, Grüner Wald
 Hess, G., Hr., Frankfurt, Goldenes Kreuz
 v. d. Heydt, W., Hr., Düsseldorf, Hansa-H.
 Hey, G., Hr. m. Fr., Pretoria, Kaiserhof
 Hipp, E., Hr., Kitzingen, Zwei Dörcke
 Hirsch, G., Hr., Schweinfurt, Zum Kranz
 Hirth, H., Hr., Pforzheim, Z. Stadt Biebr.
 Hollet, E., Fr., Kassel, Kaiserhof
 Holmann, H., Hr., Dülken, Hotel Vogel
 Huch, P., Hr., Aachen, Evang. Hospiz
 Hummel, A., Hr., Karlsruhe, Adlerstr. 67
 Hüttner, A., Fr., Leipzig, Evang. Hospiz
 Jaffe, B., Hr., Eden-Hotel
 Jackson, A., Hr. m. Fr., Frankfurt
 Jessel, C., Fr., London, Philippsbergstr. 5
 Jörgen, A., Hr., Altena, Christl. Hospiz II
 Junker, H., Fr., Berlin, Grüner Wald
 Kamp, L., Fr., Kassel, Hotel Berg
 Kamphausen, P., Hr. m. Fr., Krefeld
 Karfunkelstein, W., Hr., Berlin, Hansa-H.
 Keller, K., Hr., Nevegas, Colonia
 Kerstine, A., Hr., Clarkdale, Taunus-Hotel
 Kiefer, A., Fr., Frankenthal, Weisse Lilien
 Kling, C., Hr. m. Fam., Detroit, Rose
 Klinger, M., Fr., Siegen, Römerbad
 Knipps, A., Fr., Koblenz, 4 Jahreszeiten
 Kohn, M., Hr., Frankfurt, Metropole
 Kopf, J., Fr., München, 4 Jahreszeiten
 Köster, A., Hr., Boskoop, Europäischer Hof
 Krautkopf, S., Hr., Hesseloch, Gold. Brunn
 Kromberg, W., Hr., Köln, Hotel Berg
 Kuhlmann, W., Hr., Köln, Hotel Adler
 Kunitzer, L., Fr., New York, Sanat, Nerotal
 Lang, G., Hr. m. Fr., Frankfurt, Metropole
 von Laer, Hr., Kassel, Taunus-Hotel
 Latscha, H., Hr., Frankfurt, Hansa-Hotel
 Lauterbach, P., Hr., Saarbrücken, Einhorn
 Lefort, E., Hr. m. Fr., Paris, Metropole
 Lemartz, Fr. m. Tocht., Köln, Taunus-H.
 Lenz, W., Hr., Eckelshausen
 Leverland, G., Hr., Groningen, Schw. Bock
 Levi, J., Hr., Giessen, Hotel Osterhoff
 Levis, Hr., Karlsruhe, Viktoria-Hotel
 Licht, Hr., Braunschweig, Webergasse 26
 Löhn, Kl., Fr. m. Begl., Remscheid
 Loecker, W., Fr., Krefeld, Pariser Hof
 Linkenbach, H., Hr., Köln, Evang. Hospiz
 Löffert, E., Hr. m. Fr., Düsseldorf
 Löfgen, A.A., Fr., Düsseldorf, Hotel Helvetia

Loeger, M., Fr., Rodina
 Löges, P., Hr., Renscheid, Parkhotel
 Loriot, A.A., Hr., Versailles, Prinz Nikolaus
 Löwenskiold, C., Hr. m. Fam., Schloss Loomberg
 Maffert, J., Hr., Wambach, Taunus-Hotel
 Mainker, P., Hr., Giessen, Zur Stadt Ems
 Maer, E., Hr., Berlin, Goldenes Kreuz
 Marquard, E., Hr., Stuttgart, Ev. Hospiz
 Masler, G., Hr., Berlin, Central-Hotel
 Marling, P., Hr., Nymegen, Evang. Hospiz
 Marx, H., Hr. m. Fr., Bingen, P. Fortuna
 Matignon, D., Hr., Prinz Nikolaus
 Mauser, H., Hr., Waldsee, Union
 Mayer, J., Hr. m. Fr., Berkeley, Engl. Hof
 Meister, H., Hr., Frankfurt, Taunus-Hotel
 Metheimer, M., Hr. m. Fr., Neuenkirchen
 Menke, M., Fr., Elberfeld, Union
 Meuller, H., Hr., Ammanau, Taunus-Hotel
 Meyer, P., Hr., Berlin, Viktoria-Hotel
 Michel, L., Fr., Auerbach, Evang. Hospiz
 Miething, C., Hr., Marburg, Evang. Hospiz
 Moll, E., Hr., Pottsville, Prinz Nikolaus
 Mollenhauer, G., Hr. m. Fr., Salzwedel
 More, Hr. m. Fr., Ridgewood, Primaterra
 Müller, H., Hr., Frankfurt, Hotel Osterhoff
 Müller, H., Hr. m. Fr., Lintorf
 Müller, S., Fr., Chicago, Zur Stadt Biebrich
 Nordlinger, A., Hr., Stuttgart, Metropole
 Perry, J., Hr., Bellevue
 Pickel, A., Hr., Sindlingen, Kölnischer Hof
 Pitsebel, E., Hr. m. Fr., Ehrenbain
 Pietz, E., Hr., Giessen, Hansa-Hotel
 Pösel, A., Hr., Friedrichstr. 31
 Polik, K., Hr., Köln, Hansa-Hotel
 Porecher, G., Hr., Köln, Taunus-Hotel
 Quast, P., Hr. m. Fr., Berlin, Central-Hotel
 Rasch, H., Hr., Duren, Zur Stadt Ems
 Reiche, A., Fr., Leipzig, Bellevue
 Reinhold, A., Fr., Brühl, Bahnhofstr. 22
 Rich, Hr. m. Fr., Cleveland, Rose
 Roth, H., Hr., Eckelshausen, Z. Stadt Biebr.
 Rothschild, E., Hr., Frankfurt, Parkhotel
 Rothschild, A., Hr., Elberfeld, Central-Hof
 Rabel, R., Hr., Zürich, Grüner Wald
 Ruhmann, H., Hr. m. Fr., Dülken
 Rücker, F., Hr., Pariser Hof
 Russ, Hr., Braunschweig, Wallufer Str. 11
 Sabor, W., Hr. m. Begl., Berlin, Rose
 Sahr, A., Hr., Lünbach, Villa Rupprecht
 Seldowitz, W., Hr., Zur Stadt Ems
 Salomon, A., Fr., Friedrichstr. 30
 Sandberg, J., Hr., Braunschweig
 Sauerländer, H., Fr., Bielefeld, Union
 Schauberg, S., Hr., Marburg, Grüner Wald
 Schefferland, St., Fr., Mannheim, Union
 Schenten, Th., Hr. m. Fr., n. Begl.
 Scherer, B., Hr., Trier, Pagenstecherstr. 1
 Schlesinger, A., Fr., Frankfurt, Nerostr. 41
 Schmidt, B., Hr., Pforzheim, Central-Hotel
 Schmidt, F., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald
 Schmidt, H., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald
 Schmütz, R., Fr., M. Gladbach, Hospiz z. hl. Geist
 Schneider, Th., Hr., Köln, Zum Posthorn
 Schneider, W., Fr., Dortmund, Hansa-Hotel
 Schneider, E., Fr., Chicago, Rose
 Schneider, J., Hr., Alzey, Zum Kranz
 Schneider, F., Hr., Elberfeld, Grüner Wald
 Schneider, H., Hr., Berlin, Evang. Hospiz
 Schneckenburger, E., Hr., Bisingen
 Schmettan, W., Hr. m. Fr., Köln, Taunus-H.

Schauer, A., Fr., Berlin, Christl. Hospiz II
 Schroer, W., Hr., Elberfeld
 Schumann, O., Hr., Koburg, Einhorn
 Schulz, M., Hr., Köln, Taunus-Hotel
 Schulze, C., Hr., Baden-Baden, Einhorn
 Schunkelberger, Chr., Hr., Scheveningen
 Schurer, W., Hr., Scheveningen
 Schwabe, A., Hr. m. Fr., Jena, Ev. Hospiz
 Schwarz, Ch., Fr., Berlin, Kölnischer Hof
 Schwer, St., Hr., Duren, Grüner Wald
 Seckluch, M., Hr., Frankfurt, Kaiserhof
 Sevrin, J., Hr., Frankreich, Prinz Nikolaus
 Siebel, A., Fr. m. Kinder, Weingarten
 Sieckmann, P., Hr., Herford, Grüner Wald
 Simon, A., Hr., Frankfurt, Kaiserhof
 Spidel, H., Hr., Frankfurt, Taunus-Hotel
 Spielmann, S., Hr. m. Fr., Rotterdam, Rose
 Springer, Hr., Gelsenkirchen, Gold. Kreuz
 Stamer, W., Hr., Karlsruhe, Taunus-Hotel
 Stangtressy, M., Fr., Jarrytown, Quisisana
 Steinfeld, S., Hr., Bonn, Englischer Hof
 Stengel, G., Hr. m. Fr., u. Begl., Rotterdam
 Stengel, G., Hr. m. Fr., Königsberg
 Sterell, J., Hr. m. Fam., New York
 Stierlin, C., Hr. m. Fr., Chicago, Hotel Nassau
 Strauss, F., Hr. m. Fr., Haag, Rose
 Thaler, A., Hr. m. Fr., Chicago, Rose
 Thiersch, L., Fr., Adlerstr. 67
 Thurt, A., Hr., Strassersbach, Pr. Nikolaus
 Tiggenam, E., Hr., Düsseldorf, Union
 von Tinn, E., Fr., Berlin, Pons, Jeannette
 Toberska, P., Fr., Lode, Bellevue
 Tridon, P., Hr., Versailles, Prinz Nikolaus
 Tyllenstein, A., Hr., Berlin, Central-Hotel
 Ueber, A., Fr., Berlin, Grüner Wald
 Unger, M., Fr., Renscheid, Evang. Hospiz
 v. der Vegt, H., Fr., Hillyersum, Bellevue
 Le Bronde Veseier, B., Hr. m. Fr., Nymegen
 Vilyon, G., Hr., Caledon, Hotel Nizza
 Voitam, A., Hr., Katzenelnbogen, Einhorn
 Volker, R., Hr., Katzenelnbogen, Einhorn
 Wagner, E., Fr., Frankfurt, Metropole
 Wagner, Hr., Karlsruhe, Taunus-Hotel
 Wardberg, P., Fr., m. Begl., Atlanta
 Weber, M., Hr., Chicago, Hotel Nassau
 Weber, H., Fr., Kaiserslautern, Gr. Wald
 Wedig, A., Hr. m. Fr., Christl. Hospiz II
 Wellburg, C., Fr. m. Tocht., Fulda
 von Weiler, E., Hr. m. Fr., Tübingen
 Weimer, J., Fr., Kassel, Hotel Nassau
 Wenemann, F., Hr., Gelsenkirchen, Goldenes Kreuz
 Wespenberger, E., Hr., Karlsruhe, Taunus-Hotel
 Weyburg, A., Hr. m. Sohn, Haarlem
 Wilhelm, L., Hr. m. Fr., Elberfeld
 Willmann, D., Fr., Brooklyn, Quisisana
 Witt, H., Hr. m. Fr., Berlin, Dambachtal 1
 Witt, A., Fr., Idstein, Evang. Hospiz
 Wodianska, Chr., Hr., Meigenbrücken
 Wolff, M., Hr. m. Begl., Landau, Metropole
 Wolff, Kl., Fr., Darmstadt, Schwarzer Bock
 Wolters, A., Fr., Borken, Zum Kranz
 Wolff, J., Hr., Hamburg, Rose
 Zell, D., Fr., Helsingfors, Fürstentel
 Ziegler, H., Hr., Karlsruhe, Hansa-Hotel

Wiegel

Kleine Burgstrasse 1

Verbindung: Kurhaus-Schlossplatz

Spiele

Unsere Aussen- und Innen-Ausstellungen geben Ihnen ein Bild unserer Leistungsfähigkeit

Conditorei Franz Kaiplinger Café

Kirchgasse 26

Telefon 6507 und 5148

ff. Wiesbadener Spezialitäten

Wiesbadener Pflaumen — Ananastorten — Baumkuchen — glasierte Früchte

Prämiert 1908 Versand nach Auswärts

Schokoladen

Pralinen

Hotel und Badhaus Weisse Lilien

Häfnergasse 8

Bekanntes Familien-Hotel

Volle Pension Mk. 8.50, 9.—, 10.— einschl. Thermalbäder und Bedienungsgeld



Hollimax 3 Pfg.

Granada 4 Pfg.

Tarzan 5 Pfg.

Lundetto 6 Pfg.



Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. — Druck von Carl Ritter, G.m.b.H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung

Kurhaus

Wiesbaden

Erscheint täglich, Bezugspreis: für eine Blatte Nummer mit

In Fällen höherer Gewinns Anpreisung auf Lieferung

Nr. 184.

Wiesbaden

Die Tagung der Schachgesellschaften stand der Beratungen Coltarif. Im Anschluß Veingut der Landw. Witte am Rhein b

Heute Freitag vorauseine Verwalichen Arbeitsnandesamtes für Aessen-Nassau und fagung ist Freitag v Verhandlung stehen rsorge, die Notstan und Arbeitsvermittl

Aus d

Solin

Neben den vielen iufgetretenen Gesangv onders interessieren, nlehende „Solinger Liecndet morgen Samstagi ungeeigneter Wittorchester: Städtischesirektor Hermann Jrm

Das Neueste

Gutes Wetter, ationen bedingt de der Mitteleuropa au eiteren trockenen W

Circus-Verlängeru

igen ersichtlich ist, vige Tage hier. Tägeosse Spielplan aufgeuert ist und besoneamstag und Sonntag

Erstaufführung

Richa

Kurz vor Schluss de
 Staatstheater
 rung der „Elek
 von Hugo von
 k von Richard
 mannthal bringt
 denernisterung der ant
 thologisch-Perverse str
 der innere Hof de
 tännestra hat mit
 gish ihren Gatten Ag
 n lebt Elektra, die Te
 the. Ausgeschlossen
 nischen, von den Die
 Gier nach dem Blute
 oder freilich kommen
 kras Schwester Chry
 jossen gestalten, Kl
 tume, die sie veranlas
 kra Hilfe zu suchen.
 s Orest, der Bruder, i
 ssen nun das Rachev
 igen. Elektra gräbt
 er einst erschlagen.
 de war falsch, von ih
 brecher sicher zu ma
 ehrt, kann er in dem
 wester vermuten. Na
 en hat, schreitet er ins
 ren. Elektra wird vo
 n und rast sich dar
 e Straußsche Musik
 Abung der orchestr